



Schulinternes Leistungskonzept im Fach Sport

Grundsätze und Formen der Leistungsbewertung

Die Fachkonferenz Sport legt nach § 48 SchulG Grundsätze zu Verfahren und Kriterien der Leistungsbewertung fest. Sie orientiert sich dabei an den in den Kernlehrplänen für die Sekundarstufen I und II ausgewiesenen Kompetenzen und berücksichtigt die Rahmenbedingungen einer zunehmend digitalen Welt. Das fachbezogene Leistungskonzept ist für alle Mitglieder der Fachschaft verbindlich. Es soll für ein möglichst hohes Maß an Transparenz und Vergleichbarkeit von Leistungsbeurteilungen sorgen.

Die rechtlichen Grundlagen des Leistungskonzepts können in den folgenden Gesetzen, Erlassen und Verordnungen eingesehen werden:

- [Schulgesetz NRW § 48: Leistungsbewertung \(Stand vom 2. Juli 2019\)](#)
- [Verordnung über die Ausbildung und die Abschlussprüfungen in der Sekundarstufe I – APO S I – § 6 \(Stand vom 23. Juni 2019\)](#)
- [Verordnung über den Bildungsgang und die Abiturprüfung in der gymnasialen Oberstufe – APO-GOST\) – 3. Abschnitt §§ 13 – 15 \(Stand vom 22. Mai 2019\)](#)
- https://www.schulentwicklung.nrw.de/lehrplaene/lehrplan/210/g9_sp_klp_3426_2019_06_23.pdf
- https://www.schulentwicklung.nrw.de/lehrplaene/lehrplan/63/KLP_GOST_Sport.pdf
- **Hausinterne Curricula der Fachschaft Sport am AGB** (Stand von April 2020, vgl. Homepage AGB)

Das Leistungskonzept wurde von der Fachschaft Sport am 01.10.2020 beschlossen.

Leistungsbewertungen sind ein kontinuierlicher Prozess. Die Leistungsbewertung erfolgt immer unter dem Aspekt der Progression und steigenden Komplexität, so dass die Lernerfolgsüberprüfungen den Schülern Gelegenheit geben, grundlegende Kompetenzen, die sie in den vorangegangenen Jahren erworben haben, zu wiederholen und in wechselnden Kontexten anzuwenden.

Unser Leistungskonzept dient den Schülerinnen und Schülern zur Orientierung sowie den Lehrkräften zur Einschätzung und kriterienorientierten Bewertung der erworbenen Kompetenzen. An die Bewertungen sind regelmäßige Leistungsrückmeldungen gekoppelt, d.h. den Lernprozess begleitende Feedbacks sowie Rückmeldungen zu den erreichten Lernständen. Sie sind Hilfe für die Selbsteinschätzung und Ermutigung für das weitere Lernen. Ein standardisierter Fragenkatalog soll helfen, die Beurteilung und Leistungsbewertung nach Abschluss eines Unterrichtsvorhabens sowie zum Ende eines Quartals transparent zu gestalten.

Die Lehrkräfte bekommen Informationen für die Planung des Unterrichts sowie für notwendige Maßnahmen zur individuellen Förderung.

Leistungsbewertung in der Sekundarstufe I

Die Fachkonferenz Sport hat in Absprache mit der Gruppe der Fachkonferenzvorsitzenden sowie auf Grundlage des Schulprogramms die nachfolgenden Grundsätze zur Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung beschlossen.

Beurteilungsbereich „Sonstige Leistungen“ in der Sekundarstufe I:

Die Fachkonferenz Sport des AGB vereinbart ein Leistungskonzept, welches alle vereinbarten Bewegungsfelder und darin enthaltenen Kompetenzerwartungen angemessen berücksichtigt.

Sie verpflichtet sich dabei einem pädagogischen Leistungsverständnis, welches das individuelle Leistungsvermögen sowie den individuellen Lernfortschritt in der Leistungsbewertung angemessen berücksichtigt

Zu Beginn jedes Unterrichtsvorhabens werden die Schülerinnen und Schüler neben den Inhalten auch über die angestrebten Kompetenzerwartungen informiert. Die Kompetenzbereiche sind:

- Leistungen im Bereich der Wahrnehmungs- und Bewegungskompetenz
- Leistungen im Bereich der Sachkompetenz
- Leistungen im Bereich der Methodenkompetenz
- Leistungen im Bereich der Urteilskompetenz

Ein weiterer, sehr wichtiger Aspekt liegt in der Beurteilung des sportbezogenen Verhaltens, welches je nach Unterrichtsvorhaben unterschiedliche Gewichtung erfahren kann. Hierzu gehören:

- Selbstständigkeit
- Anstrengungsbereitschaft
- Mitgestaltung und Organisation von Rahmenbedingungen
- Fairness, Kooperationsbereitschaft und -fähigkeit.

Die **Formen der Leistungsbewertung** erfolgen gemäß den Vorgaben des Kernlehrplans in vielfältigen Formen und dienen der differenzierten individuellen Rückmeldung. Sie finden sowohl prozessbezogen und unterrichtsbegleitend als auch produktbezogen und punktuell statt. Dabei dienen die Kriterien zur Leistungsbewertung als verbindliche Grundlage.

Möglichkeiten der prozessbezogenen, unterrichtsbegleitenden Lernerfolgsüberprüfung:

- Selbstständiges Planen und Gestalten von Auf- und Abwärmprozessen
- Mitgestaltung von Unterrichtssituationen
- Helfen und Sichern
- Geräteaufbau und –abbau
- Schiedsrichter- und Kampfrichteraufgaben
- Selbst- und Fremdbeobachtung in sportlichen Handlungssituationen
- Anstrengungsbereitschaft, Willenskraft, Kooperations- und Teamfähigkeit, Leistungsbereitschaft
- Beiträge (mündlich): Lösung von Aufgaben in Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit, Beiträge zum Unterrichtsgespräch...

Möglichkeiten der produktbezogenen, punktuellen Lernerfolgsüberprüfung:

- Demonstration von Bewegungshandeln, Präsentationen technisch-koordinativer Fertigkeiten, taktisch-kognitiver sowie ästhetisch-gestalterischer Fähigkeiten
- Fitness-/ Ausdauerleistungstests
- Qualifikationsnachweise: Schwimmbabzeichen, Sportabzeichen
- Wettkämpfe: Mehrkämpfe, Turniere
- Selbstständiges Planen und Gestalten von Auf- und Abwärmprozessen
- Selbst- und Fremdbeobachtung in sportlichen Handlungssituationen
- Schriftliche Beiträge zum Unterricht, z. B. Übungen, Skizzen, Plakate, Tabellen, Kurzreferate, Stundenprotokolle, Übungs- oder Trainingsprotokolle, Lerntagebücher, Portfolios
- Mündliche Beiträge zum Unterricht: z. B. Lösung von Aufgaben in Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit, Beiträge zum Unterrichtsgespräch...

Die gewählte Überprüfungsform hängt vom jeweiligen Unterrichtsvorhaben und den damit verbundenen Kompetenzerwartungen ab. Ziel ist es, dass jeder Schüler/jede Schülerin Formen aller verschiedenen Möglichkeiten am Ende der Sek. I erfahren hat. Die Fachkonferenz vereinbart **im Rahmen der Gesundheitsförderung** für alle Jahrgangsstufen verbindlich das Hinarbeiten auf die Verbesserung der Ausdauerleistungsfähigkeit und empfiehlt bspw. Den Cooper- Test als Indikator für die Ausdauerleistung. Die Bewertung erfolgt anhand der anhängenden Leistungstabelle.

Bewertungskriterien

Die Fachkonferenz Sport einigt sich auf folgende Grundsätze der Notenbildung: Die Bewertungskriterien für eine Leistung müssen auch für Schülerinnen und Schüler **transparent, klar** und **nachvollziehbar** sein.

Die Leistungsbewertung erfolgt in einem kontinuierlichen Prozess, bezieht sich auf alle Unterrichtsvorhaben und berücksichtigt alle Formen und Grundsätze der Leistungsbewertung in einem angemessenen Rahmen.

An die Bewertungen sind regelmäßige Leistungsrückmeldungen gekoppelt, d.h. Den Lernprozess begleitende Feedbacks sowie Rückmeldungen zu den erreichten Lernständen. Sie sind Hilfe für die Selbsteinschätzung und dienen als Ermutigung für das weitere Lernen.

Unverschuldete Unterrichtsausfälle werden bei der Leistungsbewertung angemessen berücksichtigt. Außerunterrichtliche Leistungen im Schulsport - wie z. B. Leistungssportliches Engagement, die Teilnahme an Schulsportwettkämpfen, die Ausbildung zur Sporthelferin oder zum Sporthelfer können als Bemerkungen auf dem Zeugnis vermerkt werden.

Der Sportunterricht in der Sekundarstufe I ist dem Unterrichtsprinzip der reflektierten Praxis verpflichtet. Deshalb ist der Bereich Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz jeweils Grundlage und Ausgangspunkt für die Entfaltung der Sach-, Methoden- und Urteilskompetenz.

Dabei werden **die folgenden fachlichen Kriterien** als Grundlage für die Bewertung einer Schülerin/ eines Schülers am Ende der Erprobungsstufe in der Sekundarstufe I herangezogen:

Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können...

BF/SB 1: Den Körper wahrnehmen und Bewegungsfähigkeiten ausprägen

- ... sich altersgerecht aufwärmen und die Intensität des Aufwärmprozesses an der eigenen Körperreaktion wahrnehmen
 - ... eine grundlegende Muskel- und Körperspannung aufbauen, aufrechterhalten und in unterschiedlichen Anforderungssituationen nutzen
 - ... grundlegende motorische Basisqualifikationen (u.a. Hangeln, Stützen, Klettern, Balancieren) in unterschiedlichen sportlichen Anforderungssituationen anwenden
 - ... eine aerobe Ausdauerleistung ohne Unterbrechung im Schwimmen (15 min, beliebige Schwimmart, mind. 200m) und in einem weiteren Bewegungsfeld über einen je nach Sportart angemessenen Zeitraum (z.B. Laufen 15 min, Aerobic 15 min, Radfahren 30 min) erbringen.
- BF/SB 2: Das Spielen entdecken und Spielräume nutzen

BF/SB 2: Das Spielen entdecken und Spielräume nutzen

- ... Bewegungsspiele eigenverantwortlich, kreativ und kooperativ spielen
- ... Kleine Spiele und Pausenspiele eigenverantwortlich (nach-)spielen und situations- und kriterienorientiert gestalten
- ... lernförderliche Spiele und Spielformen unter Berücksichtigung ausgewählter Zielsetzungen (u.a. Verbesserung der Konzentrationsfähigkeit) spielen
- ... unterschiedliche Voraussetzungen und Rahmenbedingungen (Spielidee, Personen, Materialien, Raum- und Geländeangebote) nutzen, um eigene Spiele zu finden, situations- und kriterienorientiert zu gestalten und zu spielen.

BF/SB3: Laufen, Springen, Werfen – Leichtathletik

- ... grundlegendes leichtathletisches Bewegen (schnelles Laufen, weites/hohes Springen, weites/zielgenaues Werfen) vielseitig und spielbezogen ausführen
- ... leichtathletische Disziplinen (u.a. Sprint, Weitsprung, Ballwurf) auf grundlegendem Fertigkeitenniveau ausführen
- ... einen leichtathletischen Wettbewerb unter Berücksichtigung grundlegenden Wettkampfverhaltens durchführen.

BF/SB4: Bewegen im Wasser – Schwimmen

- ... das unterschiedliche Verhalten des Körpers bei Auftrieb, Absinken, Vortrieb und Rotationen (um die Längs-, Quer- und Tiefenachse) im und unter Wasser wahrnehmen
- ... grundlegende Fertigkeiten (Atmen, Tauchen, Gleiten, Springen) ohne Hilfsmittel im Tiefwasser zum sicheren und zielgerichteten Bewegen nutzen
- ... eine Wechselzug- oder eine Gleichzugtechnik einschließlich Atemtechnik, Start und Wende auf technisch-koordinativ grundlegendem Niveau sicher und ausdauernd ausführen
- ... in unterschiedlichen Situationen sicherheitsbewusst springen und tauchen.

BF/SB5: Bewegen an Geräten – Turnen

- ... vielfältiges turnerisches Bewegen (Stützen, Balancieren, Rollen, Klettern, Springen, Hangeln, Schaukeln und Schwingen) an unterschiedlichen Geräten und Gerätekombinationen (z.B. Boden, Trampolin, Klettertaue, Reck/Barren, Bank/Balken/Slackline, Kasten/Bock, Sprossenwand, Boulder-/Kletterwand) demonstrieren
- ... eine Bewegungsverbinding aus turnerischen Grundelementen an einem ausgewählten Gerät (Boden, Barren, Reck oder Schwebebalken) demonstrieren
- ... grundlegende turnerische Sicherheits- und Hilfestellungen situationsbezogen wahrnehmen und sachgerecht ausführen.

BF/SB6: Gestalten, Tanzen, Darstellen – Gymnastik/Tanz, Bewegungskünste

- ... Grundformen ästhetisch-gestalterischen Bewegens (Laufen, Hüpfen, Springen) mit ausgewählten Handgeräten (Reifen, Seil oder Ball) oder Alltagsmaterialien für eine einfache gymnastische Bewegungsgestaltung nutzen
- ... eine einfache traditionelle (Volkstanz) oder aktuelle (Modetanz) tänzerische Komposition präsentieren.

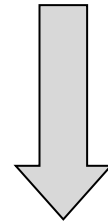
BF/SB7: Spielen in und mit Regelstrukturen – Sportspiele

- ... sportspielübergreifende taktische, koordinative und technische Fähigkeiten und Fertigkeiten (u.a. Heidelberger Ballschule) in vielfältigen Spielformen anwenden
- ... sich in einfachen spielorientierten Handlungssituationen durch Wahrnehmung von Raum, Spielgerät und Spielerinnen und Spielern taktisch angemessen und den Regelvereinbarungen entsprechend verhalten
- ... in dem ausgewählten Mannschafts- oder Partnerspiel grundlegende taktischkognitive Fähigkeiten und technisch-koordinative Fertigkeiten in spielerischsituationorientierten Handlungen anwenden.

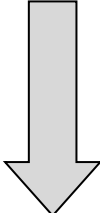
BF/SB8: Gleiten, Fahren, Rollen – Rollsport/Bootssport/Wintersport

- ... sich mit einem Gleit- oder Fahr- oder Rollgerät kontrolliert fortbewegen, gezielt die Richtung ändern sowie situations- und sicherheitsbewusst beschleunigen und bremsen

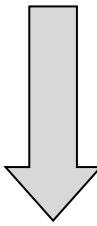
Geringe
Kompetenzausprägung
(Note: ausreichend)

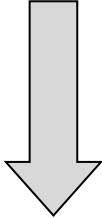


Hohe
Kompetenzausprägung
(Note: gut bis sehr gut)

...grundlegende, gerätspezifische Anforderungssituationen beim Gleiten oder Fahren oder Rollen unter bewegungsökonomischen oder gestalterischen Aspekten sicherheitsbewusst bewältigen. BF/SB9: Ringen und Kämpfen – Zweikampfsport ...unter Berücksichtigung der individuellen Voraussetzungen von Partnerin oder Partner, Gegnerin oder Gegner, normungebunden mit- und gegeneinander um Raum und Gegenstände im Stand und am Boden kämpfen ...In einfachen Gruppen- und Zweikampfsituationen fair und regelgerecht kämpfen.	
Sachkompetenz Die Schülerinnen und Schüler können... ...unterschiedliche Körperempfindungen und Körperwahrnehmungen in vielfältigen Bewegungssituationen beschreiben ...wesentliche Bewegungsmerkmale einfacher Bewegungsabläufe benennen. ...Grundformen gestalterischen Bewegens (in zwei Bewegungsfeldern) benennen ...grundlegende Aufstellungsformen und Formationen benennen. ...die Herausforderungen in einfachen sportlichen Handlungssituationen im Hinblick auf die Anforderung, das eigene Können und mögliche Gefahren beschreiben. ...die motorischen Grundfähigkeiten (Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer, Beweglichkeit) in unterschiedlichen Anforderungssituationen benennen ...psycho-physische Leistungsfaktoren (u.a. Anstrengungsbereitschaft, Konzentrationsfähigkeit) in unterschiedlichen Anforderungssituationen benennen ...psycho-physische Reaktionen des Körpers in sportlichen Anforderungssituationen beschreiben. ...Merkmale für faires, kooperatives und teamorientiertes sportliches Handeln benennen ...sportartspezifische Vereinbarungen, Regeln und Messverfahren in unterschiedlichen Bewegungsfeldern beschreiben. ...grundlegende sportartspezifische Gefahrenmomente sowie Organisations- und Sicherheitsvereinbarungen für das sichere sportliche Handeln benennen ...Merkmale einer sachgerechten Vorbereitung auf sportliches Bewegen (u.a. allgemeines Aufwärmen, Kleidung) benennen. Methodenkompetenz Die Schülerinnen und Schüler können... ...mediengestützte Bewegungsbeobachtungen zur kriteriengeleiteten Rückmeldung auf grundlegendem Niveau nutzen ...einfache Hilfen (Hilfestellungen, Geländehilfen, Visualisierungen, akustische Signale) beim Erlernen und Üben sportlicher Bewegungen verwenden. ...Grundformen gestalterischen Bewegens nach- und umgestalten ...einfache kreative Bewegungsgestaltungen entwickeln und zu einer Präsentation verbinden. ...verlässlich verbale und nonverbale Unterstützung bei sportlichen Handlungssituationen geben und gezielt nutzen. ...einfache Methoden zur Erfassung von körperlicher Leistungsfähigkeit anwenden. ...selbstständig und verantwortungsvoll Spielflächen und -geräte gemeinsam aufund abbauen ...in sportlichen Handlungssituationen grundlegende, bewegungsfeldspezifische Vereinbarungen und Regeln dokumentieren. ...Spiel-, Übungs- und Wettkampfstätten situationsangemessen und sicherheitsbewusst nutzen. Urteilskompetenz Die Schülerinnen und Schüler können... ...einfache Bewegungsabläufe hinsichtlich der Bewegungsqualität auf grundlegendem Niveau kriteriengeleitet beurteilen. ...kreative, gestalterische Präsentationen anhand grundlegender Kriterien beurteilen. ...einfache sportliche Wagnissituationen für sich situativ einschätzen und anhand ausgewählter Kriterien beurteilen. ...ihre individuelle Leistungsfähigkeit in unterschiedlichen sportbezogenen Situationen anhand ausgewählter Kriterien auf grundlegendem Niveau beurteilen. ...sportliche Handlungs- und Spielsituationen hinsichtlich ausgewählter Aspekte (u.a. Einhaltung von Regeln und Vereinbarungen, Fairness im Mit- und Gegeneinander) auf grundlegendem Niveau bewerten. ...körperliche Anstrengung anhand der Reaktionen des eigenen Körpers auf grundlegendem Niveau gesundheitsorientiert beurteilen.	Geringe Kompetenzausprägung (Note: ausreichend)  Hohe Kompetenzausprägung (Note: gut bis sehr gut)

Am Ende der Sekundarstufe I sollen die Schülerinnen und Schüler – aufbauend auf der Kompetenzentwicklung in der Erprobungsstufe – über die im Folgenden genannten Kompetenzen bezogen auf die obligatorischen Inhalte verfügen.

Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz Die Schülerinnen und Schüler können... BF/SB 1: Den Körper wahrnehmen und Bewegungsfähigkeiten ausprägen ...sich funktional und wahrnehmungsorientiert – allgemein und sportartspezifisch – aufwärmen ...ein Koordinationstraining unter Berücksichtigung unterschiedlicher Anforderungssituationen sachgemäß durchführen ...ein gesund-funktionales Muskeltraining (z.B. als Zirkeltraining) unter Berücksichtigung der individuellen Belastungswahrnehmung sachgemäß durchführen ...eine aerobe Ausdauerleistung ohne Unterbrechung über einen je nach Sportart angemessenen Zeitraum (z.B. Laufen 30 min, Schwimmen 20 min, Aerobic 30 min, Radfahren 60 min) in zwei ausgewählten Bewegungsfeldern erbringen. BF/SB 2: Das Spielen entdecken und Spielräume nutzen ...lernförderliche Spiele und Spielformen unter Berücksichtigung ausgewählter Zielsetzungen (u.a. Verbesserung der Konzentrationsfähigkeit) kriterienorientiert entwickeln und spielen ...eigene Spiele und Spiele aus anderen Kulturen unter Berücksichtigung ausgewählter Strukturmerkmale (z.B. Glück, Strategie und Geschicklichkeit) kriterienorientiert entwickeln und spielen. BF/SB3: Laufen, Springen, Werfen – Leichtathletik ...bereits erlernte leichtathletische Disziplinen auf erweitertem technischkoordinativen Fertigkeiteniveau ausführen ...eine neu erlernte leichtathletische Disziplin (z.B. Kugelstoßen, Hochsprung) in der Grobform ausführen ...einen leichtathletischen Wettkampf einzeln oder in der Gruppe unter Berücksichtigung angemessenen Wettkampfverhaltens durchführen ...alternative leichtathletische Wettbewerbe (z.B. Orientierungslauf, Geocaching, Relativwettkämpfe, historische Disziplinen) unter Berücksichtigung unterschiedlicher Zielrichtungen durchführen. BF/SB4: Bewegen im Wasser – Schwimmen ...eine Wechselzug- und eine Gleichzugtechnik einschließlich Atemtechnik, Start und Wende auf technisch-koordinativ höherem Niveau sicher ausführen ...Maßnahmen und Möglichkeiten zur Selbst- und Fremddrettung sachgerecht nutzen ...grundlegende Techniken und Fertigkeiten im Wasser (Schwimmen, Tauchen oder Springen) spielerisch oder ästhetisch oder kreativ zur Bewältigung unterschiedlicher Anforderungssituationen im Wasser nutzen. BF/SB5: Bewegen an Geräten – Turnen ...turnerische Grundelemente auf technisch-koordinativ grundlegendem Niveau unter Berücksichtigung eines weiteren Turngeräts demonstrieren ...eine selbst entwickelte akrobatische Gruppengestaltung präsentieren ...turnerische Sicherheits- und Hilfestellungen situationsbezogen wahrnehmen und sachgerecht ausführen. BF/SB6: Gestalten, Tanzen, Darstellen – Gymnastik/Tanz, Bewegungskünste ...eine selbstständig um- und neugestaltete gymnastische Bewegungsgestaltung ohne oder mit ausgewählten Handgeräten (Ball, Reifen, Seil, Keule oder Band) oder Alltagsmaterialien allein oder in der Gruppe präsentieren ...eine selbstständig um- und neugestaltete tänzerische Komposition einer ausgewählten Tanzrichtung (z.B. Hip-Hop, Jumpstyle) allein oder in der Gruppe präsentieren ...eine selbstständig um- und neugestaltete künstlerische Bewegungskomposition aus einem ausgewählten Bereich (Pantomime, Bewegungstheater oder Jonglage) allein oder in der Gruppe präsentieren. BF/SB7: Spielen in und mit Regelstrukturen – Sportspiele ...sportspielspezifische Handlungssituationen in unterschiedlichen Sportspielen differenziert wahrnehmen, taktisch-kognitiv angemessen agieren und fair und mannschaftsdienlich spielen ...in dem ausgewählten Mannschafts- oder Partnerspiel auf fortgeschrittenem Spielniveau taktisch-kognitive Fähigkeiten und technisch-koordinative Fertigkeiten in spielerisch-situationsorientierten Handlungen anwenden	Geringe Kompetenzausprägung (Note: ausreichend)  Hohe Kompetenzausprägung
---	--

...ein Endzonenspiel (z.B. Ultimate Frisbee, Rugby, Flag-Football) unter Berücksichtigung der taktisch-kognitiven und technisch-koordinativen Herausforderungen regelgerecht und situativ angemessen spielen ...eine Sportspielvariante (z.B. Beachvolleyball, Streetball, Floorball) oder ein alternatives Mannschafts- oder Partnerspiel (z.B. Korbball, Tchoukball, Baseball) unter Berücksichtigung der taktisch-kognitiven und technisch-koordinativen Herausforderungen regelgerecht und situativ angemessen spielen. BF/SB8: Gleiten, Fahren, Rollen – Rollsport/Bootssport/Wintersport ...sich in komplexen Anforderungssituationen unter Wahrnehmung von Material, Geschwindigkeit und Umwelt mit einem fahrenden oder rollenden oder gleitenden Sportgerät dynamisch und situationsangemessen fortbewegen ...gerätspezifische, technisch-koordinative Fertigkeiten unter Berücksichtigung unterschiedlicher Zielsetzungen (ästhetisch, gestalterisch, spielerisch oder wettkampfbezogen) sicher und kontrolliert demonstrieren. BF/SB9: Ringen und Kämpfen – Zweikampfsport ...grundlegende, normgebundene, technisch-koordinative Fertigkeiten (z. B. Haltegriffe und Befreiungen, Falltechniken und kontrolliertes Werfen) und taktischkognitive Fähigkeiten (z. B. Kontern, Kombinieren, Fintieren) beim Ringen und Kämpfen im Stand und am Boden anwenden ...in unterschiedlichen Zweikampfhandlungen situationsangepasst, regelgerecht und fair miteinander kämpfen.	(Note: gut bis sehr gut)
Sachkompetenz Die Schülerinnen und Schüler können... ... die für das Lernen und Üben ausgewählter Bewegungsabläufe bedeutsamen Körperempfindungen und Körperwahrnehmungen beschreiben ...für ausgewählte Bewegungstechniken die relevanten Bewegungsmerkmale benennen und einfache grundlegende Zusammenhänge von Aktionen und Effekten erläutern ... ausgewählte Ausführungskriterien (Bewungsqualität, Synchronität, Ausdruck und Körperspannung) benennen ...das Gestaltungskriterium Raum (Aufstellungsformen, Raumwege, Raumebenen und Bewegungsrichtungen) beschreiben. ... unterschiedliche Motive (u.a. Risiko erleben) sportlichen Handelns in Wagnissituationen erläutern ...emotionale Signale in sportlichen Wagnissituationen beschreiben ...die Herausforderungen in sportlichen Handlungssituationen im Hinblick auf die Anforderung, das eigene Können und mögliche Gefahren erläutern. ... grundlegende Methoden und Prinzipien zur Verbesserung motorischer Grundfähigkeiten (Ausdauer und Kraft) beschreiben ...ausgewählte Belastungsgrößen (u.a. Intensität, Umfang, Dichte, Dauer) zur Gestaltung eines Trainings auf grundlegendem Niveau erläutern ...koordinative Anforderungen von Bewegungsaufgaben benennen. ... Kennzeichen für ein grundlegendes Wettkampfverhalten (u.a. wettkampfspezifische Regeln kennen, taktisch angemessen agieren) erläutern ...Rahmenbedingungen, Strukturmerkmale, Vereinbarungen und Regeln unterschiedlicher Spiele oder Wettkampfsituationen kriteriengeleitet in ihrer Notwendigkeit und Funktion für das Gelingen sportlicher Handlungen erläutern. ... Auswirkungen gezielten Sporttreibens auf die Gesundheit grundlegend beschreiben ...Prinzipien einer sachgerechten allgemeinen und sportartspezifischen Vorbereitung auf sportliches Bewegen im Hinblick auf die damit verbundenen unterschiedlichen psychophysischen Belastungen erläutern. Methodenkompetenz Die Schülerinnen und Schüler können... ...grundlegende methodische Prinzipien auf das Lernen und Üben sportlicher Bewegungen anwenden ...analoge und digitale Medien zur Bewegungsanalyse und Unterstützung motorischer Lern- und Übungsprozesse zielorientiert einsetzen ...unterschiedliche Hilfen (Feedback, Hilfestellungen, Geländehilfen, Visualisierungen, akustische Signale) beim Erlernen und Verbessern sportlicher Bewegungen auswählen und verwenden. ... unterschiedliche Ausgangspunkte (Texte, Musik oder Themen) als Anlass für Gestaltungen – allein oder in der Gruppe – nutzen ... Bewegungsgestaltungen allein oder in der Gruppe auch mit Hilfe digitaler Medien nach-, um- und neugestalten ...kreative Bewegungsgestaltungen entwickeln und zu einer Präsentation verbinden. ... Strategien zum Umgang mit Emotionen in sportlichen Wagnissituationen (u.a. zur Bewältigung von Angstsituationen) anwenden ... Herausforderungen in sportlichen Handlungssituationen angepasst an das individuelle motorische Können gezielt verändern.	Geringe Kompetenzausprägung (Note: ausreichend) 

... einen individualisierten Trainingsplan aus vorgegebenen Einzelementen zur Verbesserung einer ausgewählten motorischen Grundfähigkeit zusammenstellen ...sportliche Leistungen analog oder digital erfassen und anhand von graphischen Darstellungen und/oder Diagrammen dokumentieren. ... Vereinbarungen und Regeln für ein faires und gelingendes sportliches Handeln analysieren und kriteriengeleitet modifizieren, à einfache analoge und digitale Darstellungen zur Erläuterung von sportlichen Handlungssituationen (u.a. Spielzüge, Aufstellungsformen) verwenden, à in sportlichen Handlungssituationen unter Verwendung der vereinbarten Zeichen und Signale Schiedsrichterfunktionen übernehmen. ... die Rahmenbedingungen und Gegebenheiten von Spiel-, Übungs- und Wettkampfsituationen analysieren und diese sicherheitsbewusst gestalten ...Muster des eigenen Bewegungsverhaltens (im Alltag und in sportlichen Handlungssituationen) auch unter Nutzung digitaler Medien erfassen und im Hinblick auf den gesundheitlichen Nutzen und mögliche Risiken analysieren.	Hohe Kompetenzausprägung (Note: gut bis sehr gut)
Urteilskompetenz Die Schülerinnen und Schüler können... ...Bewegungsabläufe kriteriengeleitet beurteilen ...den Nutzen analoger und digitaler Medien zur Analyse und Unterstützung motorischer Lern- und Übungsprozesse vergleichend beurteilen ...den Einsatz unterschiedlicher Hilfen (Feedback, Hilfestellungen, Geländehilfen, Visualisierungen, akustische Signale) beim Erlernen und Verbessern sportlicher Bewegungen kriteriengeleitet bewerten. ... die Ausführungs- und Bewegungsqualität bei sich und anderen nach vorgegebenen Kriterien beurteilen ...gestalterische Präsentationen auch unter Verwendung digitaler Medien kriteriengeleitet (u.a. Schwierigkeit, Kreativität, Nutzung des Raums, Wirkung auf den Zuschauer) beurteilen. ... komplexe sportliche Wagnissituationen für sich und andere unter Berücksichtigung des eigenen Könnens und möglicher Gefahrenmomente situativ beurteilen und sich begründet für oder gegen deren Bewältigung entscheiden. ... die eigene und die Leistungsfähigkeit anderer in unterschiedlichen Sport- und Wettkampfsituationen unter Berücksichtigung individueller Voraussetzungen kriteriengeleitet beurteilen ...den Leistungsbegriff in unterschiedlichen sportlichen Handlungssituationen unter Berücksichtigung unterschiedlicher Bezugsgrößen (u.a. soziale, personale, kriteriale Bezugsnormen und Geschlechteraspekte) kritisch reflektieren. ... das eigene sportliche Handeln sowie das sportliche Handeln anderer kriteriengeleitet im Hinblick auf ausgewählte Aspekte (u.a. Fairness, Mit- und Gegeneinander, Partizipation, Geschlechteraspekte) beurteilen. ... gesundheitliche Auswirkungen sportlichen Handelns unter besonderer Berücksichtigung medial vermittelter Fitnessstrends und Körperideale auch unter Geschlechteraspekten kritisch beurteilen. ...Bewegungsabläufe kriteriengeleitet beurteilen ...den Nutzen analoger und digitaler Medien zur Analyse und Unterstützung motorischer Lern- und Übungsprozesse vergleichend beurteilen ...den Einsatz unterschiedlicher Hilfen (Feedback, Hilfestellungen, Geländehilfen, Visualisierungen, akustische Signale) beim Erlernen und Verbessern sportlicher Bewegungen kriteriengeleitet bewerten.	

Neben diesen fachspezifischen Kriterien werden auch die folgenden die Quantität und Regelmäßigkeit der Beteiligung betreffenden Kriterien für die Beurteilung und Bewertung der Leistung herangezogen:

- Kontinuität der Beiträge
- Sachliche Richtigkeit
- Angemessene Verwendung der Fachsprache
- Darstellungskompetenz
- Komplexität/Grad der Abstraktion
- Selbstständigkeit im Arbeitsprozess
- Einhaltung gesetzter Fristen
- Präzision
- Differenziertheit der Reflexion
- Bei Gruppenarbeiten
 - Einbringen in die Arbeit der Gruppe
 - Durchführung fachlicher Arbeitsanteile
- Bei Projekten
 - Selbstständige Themenfindung
 - Dokumentation des Arbeitsprozesses

- Grad der Selbstständigkeit
- Qualität des Produktes
- Reflexion des eigenen Handelns
- Kooperation mit dem Lehrenden / Aufnahme von Beratung

Zusätzlich erbrachte Leistungen wie z.B. Referate werden bei der Notengebung angemessen berücksichtigt, können aber als einmalige Leistungen nicht die kontinuierliche Mitarbeit ersetzen.

Grundsätze der Leistungsrückmeldung und Beratung

Die Leistungsbewertung bildet die Basis für die weitere Förderung der Schülerinnen und Schüler, für ihre Beratung und die Beratung der Erziehungsberechtigten sowie für Schullaufbahnentscheidungen. Sie soll zudem zu weiterem Lernen ermutigen.

Eine individuelle Diagnose und Leistungsrückmeldung im Fach Sport erfolgt deswegen immer für den Bereich der "Sonstigen Leistung" mindestens einmal pro Quartal in schriftlicher Form mittels Selbst- und Fremdevaluationsbögen (siehe Anhang). Dabei diagnostiziert die Lehrkraft vor der Fremdeinschätzung immer den Lernstand des Lernenden.

Nicht erbrachte Leistungsnachweise sind **nach Entscheidung der Fachlehrerin oder des Fachlehrers** nachzuholen oder durch eine Prüfung zu ersetzen, falls dies zur Feststellung des Leistungsstandes erforderlich ist. (APO-S I § 6 Abs. 5)

Leistungsbewertung in der Sekundarstufe II

Die Grundsätze der Leistungsbewertung ergeben sich aus den entsprechenden Bestimmungen der Allgemeinen Schulordnung (§§21 bis 23). Für das Verfahren der Leistungsbewertung gelten die §§ 13 bis 17 der Verordnung über den Bildungsgang und die Abiturprüfung der gymnasialen Oberstufe (APO-GOST).

Die Leistungsbewertung im Grundkurs Sport erfolgt ausschließlich im Beurteilungsbereich „Sonstige Mitarbeit“. Eine rein rechnerische Bildung der Kursabschlussnote ist jedoch (lt. APO-GOST § 13, zuletzt geändert durch Verordnung vom 22. Mai 2019) unzulässig, vielmehr ist die Gesamtentwicklung der Schülerin oder des Schülers im Kurshalbjahr zu berücksichtigen.

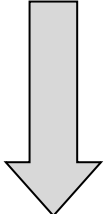
Die Leistungsbewertung berücksichtigt auf angemessene Art und Weise alle Kompetenzbereiche. Neben den Zielen des Fachunterrichts steht in der Sekundarstufe II das überfachliche Ziel der Vermittlung wissenschaftspropädeutischen Arbeitens.

Formen und Bewertung der „Sonstigen Mitarbeit“

Für die Beurteilung der „Sonstigen Mitarbeit“ gelten prinzipiell dieselben überfachlichen Kriterien wie in der Sekundarstufe I – vgl. Raster Sek I „Sonstige Leistungen“. Neben den dort aufgeführten Formen der Mitarbeit stellen in der Sekundarstufe II auch Hausaufgaben Teil der „Sonstigen Mitarbeit“ dar und gehen in die Bewertung ein.

In der Einführungsphase wird aus der Gesamtheit der inhaltlichen Kerne aller Bewegungsfelder und Sportbereiche der gymnasialen Oberstufe eine Auswahl getroffen. Berücksichtigt man diese grundlegenden inhaltlichen Kerne der Bewegungsfelder und Sportbereiche, ergeben sich die nachfolgenden konkretisierten Kompetenzerwartungen. Bezieht man diese sowie die Sach-, Methoden und Urteilskompetenz aufeinander, so ergeben sich die nachfolgenden Kompetenzerwartungen. Sie sind für alle ausgewählten Kombinationen von Bewegungsfeldern und Sportbereichen verbindlich.

Die folgenden fachlichen Kriterien werden als Grundlage für die Bewertung im Grundkurs Sport bis zum Ende der Einführungsphase herangezogen:

Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz Die Schülerinnen und Schüler können... BF/SB 1: Den Körper wahrnehmen und Bewegungsfähigkeiten ausprägen ...ein Fitnessprogramm (z. B. Aerobic, Step-Aerobic, Circuit-Training) unter einer ausgewählten Zielrichtung (Steigerung von Kraft, Ausdauer oder Beweglichkeit) präsentieren ...unterschiedliche Dehnmethoden im Hinblick auf verschiedene sportliche Anforderungssituationen funktionsgerecht anwenden. BF/SB3: Laufen, Springen, Werfen – Leichtathletik ...eine nicht schwerpunktmäßig in der Sekundarstufe I behandelte leichtathletische Disziplin in der Grobform ausführen (z. B. Diskuswurf, Speerwurf, Dreisprung, Hürdenlauf) ...einen leichtathletischen Mehrkampf unter realistischer Einschätzung ihrer persönlichen Leistungsfähigkeit organisieren und durchführen. BF/SB4: Bewegen im Wasser – Schwimmen ...eine Schwimmdisziplin wettkampfgerecht unter Berücksichtigung der Atemtechnik einschließlich Start und Wende ausführen ...Spiel- und Gestaltungsformen im Wasser unter Berücksichtigung spezifischer Sicherheitsanforderungen gemeinschaftlich durchführen. BF/SB5: Bewegen an Geräten – Turnen ...unterschiedliche turnerische Elemente an einem nicht schwerpunktmäßig in der Sekundarstufe I behandelten Gerät (z. B. Schwebelbalken, Schaukelringe) ausführen und miteinander kombinieren ...turnerische Bewegungsformen als selbstständig entwickelte Partner- oder Gruppengestaltung unter Berücksichtigung spezifischer Ausführungskriterien präsentieren ...Maßnahmen zum Helfen und Sichern situationsgerecht anwenden. BF/SB6: Gestalten, Tanzen, Darstellen – Gymnastik/Tanz, Bewegungskünste ...eine Komposition aus dem Bereich Tanz (z. B. Elementarer Tanz, Jazztanz, Volkstanz, Moderner Tanz, Gesellschafts- und Modetanz) unter Anwendung spezifischer Ausführungskriterien präsentieren ...ein (Hand-)Gerät/Objekt als Ausgangspunkt für eine Improvisation nutzen. BF/SB7: Spielen in und mit Regelstrukturen – Sportspiele ...in einem Mannschaftsspiel oder Partnerspiel gruppen- und individualtaktische Lösungsmöglichkeiten für Spielsituationen in der Offensive und in der Defensive anwenden. ...Spielregeln aufgrund von veränderten Rahmenbedingungen, unterschiedlichen Zielsetzungen sowie im Hinblick auf die Vermeidung von Verletzungsrisiken situativ anpassen und in ausgewählten Spielsituationen anwenden BF/SB8: Gleiten, Fahren, Rollen – Rollsport/Bootssport/Wintersport ...ihren körperlichen Einsatz individuell an die wechselnden spezifischen Anforderungen des Geräts und der Bewegungsumwelt anpassen ...in Bewegungssituationen sportartspezifische Gefahrenmomente einschätzen und ihr Bewegungshandeln situationsangemessen und verantwortlich anpassen. BF/SB9: Ringen und Kämpfen – Zweikampfsport ...Körper- und Kampftechniken im direkten Wechselspiel von Angreifen und Täuschen sowie Abwehren und Ausweichen kontrolliert unter wettkampfnahen Bedingungen anwenden ...in der kämpferischen Auseinandersetzung das eigene Verhalten und das Verhalten anderer hinsichtlich der Leistungsfähigkeit einschätzen und darauf adäquat reagieren.	Geringe Kompetenzausprägung (Note: ausreichend)  Hohe Kompetenzausprägung (Note: gut bis sehr gut)
---	--

Die Schülerinnen und Schüler können...

- ...unterschiedliche Lernwege (u. a. analytisch-synthetische Methode und Ganzheitsmethode) in der Bewegungslehre beschreiben.
- ...Merkmale von ausgewählten Gestaltungskriterien (u. a. Raum) erläutern.
- ...den Einfluss psychischer Faktoren (z. B. Freude, Frustration, Angst) auf das Gelingen sportlicher Handlungssituationen beschreiben.
- ...allgemeine Gesetzmäßigkeiten von Ausdauertraining (Methoden, Prinzipien, Formen) erläutern
- ... unterschiedliche Belastungsgrößen (u. a. Intensität, Umfang, Dichte, Dauer) zur Gestaltung eines Trainings erläutern.
- ...grundlegende Aspekte bei der Planung, Durchführung und Auswertung von sportlichen Handlungssituationen beschreiben.
- ...Auswirkungen gezielten Sporttreibens auf Gesundheit und Wohlbefinden (körperlich, psychisch und sozial) erläutern.

Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können...

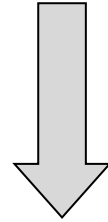
- ...unterschiedliche Hilfen (z. B. Geländehilfen, Bildreihen, akustische Signale) beim Erlernen und Verbessern von sportlichen Bewegungen zielgerichtet anwenden.
- ...Aufstellungsformen und Raumwege strukturiert schematisch darstellen.
- ...in sportlichen Anforderungssituationen auf verschiedene psychische Einflüsse angemessen reagieren.
- ...einen zeitlich begrenzten individuellen Trainingsplan zur Verbesserung der Ausdauer erstellen und dokumentieren (z. B. Lerntagebuch).
- ...sich auf das spezifische Arrangement für ihren Sport verständigen (Aufgaben verteilen, Gruppen bilden, Spielsituationen selbstständig organisieren).
- ...sich selbstständig auf ihren Sport vorbereiten (Kleidung, Aufwärmen, Ernährung) und ihr Vorgehen dabei begründen.

Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können...

- ...den Einsatz unterschiedlicher Lernwege im Hinblick auf die Zielbewegung qualitativ beurteilen.
- ...eine Gruppenchoreographie anhand von zuvor entwickelten Kriterien bewerten.
- ...den Einfluss psychischer Faktoren (z. B. Freude, Frustration, Angst, Gruppendruck – auch geschlechtsspezifisch) auf das sportliche Handeln in unterschiedlichen Anforderungssituationen beurteilen.
- ...ihren eigenen Trainingsfortschritt kriteriengeleitet beurteilen.
- ...die Bedeutung und Auswirkung von gruppendynamischen Prozessen, auch aus geschlechterdifferenzierter Perspektive, und die damit verbundenen Chancen und Grenzen beurteilen.
- ...die Bedeutung des Zusammenhangs von Ernährung und Sport bezogen auf Gesundheit und Wohlbefinden beurteilen.

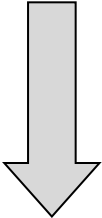
Geringe
Kompetenzausprägung
(Note: ausreichend)



Hohe
Kompetenzausprägung
(Note: gut bis sehr gut)

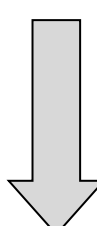
Der Unterricht soll es den Schülerinnen und Schülern ermöglichen, dass sie – aufbauend auf der Kompetenzentwicklung in der Einführungsphase – **am Ende der Qualifikationsphase im Grundkurs über die im Folgenden genannten fachlichen Kompetenzen verfügen.**

Dabei ist folgendes Strukturmerkmale zu berücksichtigen: **Profilbildung:** Die Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler sollen für die Qualifikationsphase in zwei Bewegungsfeldern und Sportbereichen unter Berücksichtigung aller Inhaltsfelder entwickelt werden.

Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz Die Schülerinnen und Schüler können... BF/SB 1: Den Körper wahrnehmen und Bewegungsfähigkeiten ausprägen ...Formen der Fitnessgymnastik unter ausgewählten Zielrichtungen (Kraft, Ausdauer, Beweglichkeit, Koordination) für sich und andere planen und durchführen ...sich gesundheitsorientiert individuell im Bereich der Langzeitausdauer (mindestens 30 Minuten) belasten ...selbstständig entwickelte Programme zur individuellen Förderung von Koordination, Beweglichkeit und Kraft funktional und differenziert anwenden ...unterschiedliche Dehnmethode(n) (u. a. statisches Dehnen, dynamisches Dehnen, CR-Stretching) unter Berücksichtigung differenzierter Wahrnehmung und körperlicher Anforderung individuell angemessen anwenden ...selbstständig entwickelte Programme zur Entspannung umsetzen ...funktionsgerechtes Bewegen (Heben, Tragen, Stehen, Sitzen) und funktionale Übungen zur Ausbildung von muskulärer Balance und gesunder Körperhaltung in differenzierten Situationen anwenden. BF/SB3: Laufen, Springen, Werfen – Leichtathletik ...Techniken in je einer Lauf-, Wurf/Stoß- und Sprungdisziplin unter Berücksichtigung individueller Voraussetzungen optimieren ...einen leichtathletischen Mehrkampf in einer Wettkampfsituation, bestehend aus Laufen (einschließlich einer Ausdauerleistung von 5000 m), Wurf/Stoß- und Sprungdisziplinen unter Ausnutzung ihrer persönlichen Leistungsfähigkeit organisieren und durchführen ...Formen ausdauernden Laufens mit Tempowechsel unter verschiedenen Zielsetzungen gestalten (LZA 30 Minuten) ...alternative leichtathletische Bewegungsformen oder Wettbewerbe (z. B. Hochsprungmehrkampf) durchführen und nach festgelegten Kriterien bewerten ...historische leichtathletische Bewegungsformen oder Wettbewerbe durchführen und nach festgelegten Kriterien bewerten. BF/SB5: Bewegen an Geräten – Turnen ...eine differenzierte Kürübung aus mehreren Einzelementen auf technisch-koordinativ vertieftem Niveau an zwei Wettkampfgeräten demonstrieren ...eine komplexe Gruppen- oder Einzelgestaltung an einer individuell gestalteten Gerätekombination normgebunden oder normungebunden präsentieren ...am Boden eine Partnerkür mit akrobatischen Elementen unter Berücksichtigung von Ausführungs- und Gestaltungskriterien präsentieren ...an ihre individuellen Leistungsvoraussetzungen angepasste turnerische oder akrobatische komplexe Wagnis- und Leistungssituationen alleine oder in der Gruppe bewältigen ...Maßnahmen zum Helfen und Sichern situationsgerecht anwenden. BF/SB6: Gestalten, Tanzen, Darstellen – Gymnastik/Tanz, Bewegungskünste ...selbstständig entwickelte gymnastische Bewegungskompositionen mit oder ohne Handgerät unter Anwendung ausgewählter Gestaltungskriterien (Raum/ Zeit/Dynamik/formaler Aufbau) allein und in der Gruppe variieren und präsentieren ...selbstständig entwickelte stilgebundene und stilungebundene tänzerische Bewegungskompositionen unter Anwendung ausgewählter Gestaltungskriterien (Raum/Zeit/Dynamik/formaler Aufbau) allein und in der Gruppe variieren und präsentieren ...selbstständig entwickelte Bewegungskompositionen aus ästhetisch-künstlerischen Bewegungsbereichen (z. B. Pantomime, Bewegungstheater, Jonglieren) unter Anwendung einzelner Gestaltungskriterien (Raum/Zeit/Dynamik/formaler Aufbau) allein oder in der Gruppe präsentieren ...Objekte oder Materialien als Ausgangspunkt des ästhetisch-gestalterischen Bewegungshandelns – insbesondere der Improvisation – nutzen ...ausgehend von selbst gewählten oder vorgegebenen Gestaltungsanlässen oder -themen unterschiedliche Bewegungs- und Darstellungsmöglichkeiten unter Berücksichtigung spezifischer Gestaltungs- und Ausführungskriterien zum Experimentieren und Improvisieren nutzen. BF/SB7: Spielen in und mit Regelstrukturen – Sportspiele ...in dem gewählten Mannschafts- oder Partnerspiel (Einzel und Doppel) grundlegende Entscheidungs- und Handlungsmuster einschließlich der hierzu erforderlichen technisch-koordinativen Fertigkeiten und taktisch-kognitiven Fähigkeiten reflektiert anwenden	Geringe Kompetenzausprägung (Note: ausreichend)  Hohe Kompetenzausprägung (Note: gut bis sehr gut)
---	---

...in dem gewählten Mannschafts- oder Partnerspiel (Einzel und Doppel) grundlegende Spielsituationen mithilfe von taktisch angemessenem Wettkampfvorhalten bewältigen ...selbst entwickelte oder bereits etablierte Spiele und Spielformen analysieren, variieren und durchführen ...Spiele, die in unserem Kulturkreis nicht fest oder nicht mehr institutionalisiert sind, analysieren, variieren und durchführen. BF/SB8: Gleiten, Fahren, Rollen – Rollsport/Bootssport/Wintersport ...grundlegende Techniken der ausgewählten Gleit-, Fahr- oder Rollsportart sicher ausführen und sie in unterschiedlichen Situationen (u. a. Gelände, Witterungsbedingungen) einsetzen ...in komplexen Situationen Fähigkeiten und Fertigkeiten mit dem jeweiligen Fahr-, Roll- oder Gleitgerät variabel demonstrieren ... eine sportartspezifisch festgelegte Lang- und/oder Kurzstrecke in einer bestimmten Zeit unter wettkampfnahen Bedingungen absolvieren. BF/SB9: Ringen und Kämpfen – Zweikampfsport ...in Kampfsituationen unterschiedliche Positionen und Bewegungen der Gegnerin bzw. des Gegners zum eigenen Vorteil nutzen ... in Zweikampfsituationen günstige Bedingungen herstellen, um eigenes Angriffsverhalten erfolgreich zu realisieren ...durch angemessene Verteidigungs-/Konterhandlungen oder/und vielseitige taktische Angriffsmaßnahmen (z. B. Manöver, Kombination) zum Erfolg gelangen.	
--	--

Bewegungsfeld übergreifende Kompetenzerwartungen: Bezieht man die inhaltlichen Schwerpunkte der Qualifikationsphase und die Sach-, Methoden- und Urteilskompetenz aufeinander, so ergeben sich die nachfolgenden Kompetenzerwartungen.

Sachkompetenz Die Schülerinnen und Schüler können... ...unterschiedliche Konzepte des motorischen Lernens beschreiben ...grundlegende Aspekte der sensorischen Wahrnehmung und der zentralnervösen Steuerung bei sportlichen Bewegungen beschreiben ...grundlegende Zusammenhänge von Struktur und Funktion von Bewegungen (Phasenstruktur, biomechanische Gesetzmäßigkeiten) erläutern. ...ausgewählte Ausführungs- und alle Gestaltungskriterien (Raum, Zeit, Dynamik, formaler Aufbau) bei Bewegungsgestaltungen anhand von Indikatoren erläutern. ...Faktoren zur Entstehung von Emotionen (Freude, Frustration, Angst) erläutern ...unterschiedliche Motive beim Sporttreiben benennen und ihre Bedeutung erläutern. ...zielgerichtete Maßnahmen zur Steigerung der individuellen Leistungsfähigkeit erläutern. ...physiologische Anpassungsprozesse durch Training erläutern. ...die Bedeutung von Faktoren, Rollen und Regeln für das Gelingen von Spielsituationen erläutern. ...gesundheitsfördernde und gesundheitsschädigende Faktoren bezogen auf die körperliche Leistungsfähigkeit erläutern ...gesundheitliche Auswirkungen von Sporttreiben bezogen auf die eigene Fitness differenziert erläutern. Methodenkompetenz Die Schülerinnen und Schüler können... ...Methoden zur Verbesserung ausgewählter koordinativer Fähigkeiten zielgerichtet anwenden. ...verschiedene methodische Zugänge zur Bewegungsgestaltung (nachgestalten, umgestalten, neu gestalten) unterscheiden. ...mit Wagnis- und Risikosituationen vor dem Hintergrund eigener Erfahrungen und eigener Leistungsfähigkeit bewusst umgehen und dabei notwendige Sicherheitsmaßnahmen initiieren und anwenden. ...die Entwicklung ihrer individuellen Leistungsfähigkeit dokumentieren (z. B. Trainingstagebuch, Portfolio) ...Trainingspläne unter Berücksichtigung unterschiedlicher Belastungsgrößen und differenzierter Zielsetzungen entwerfen. ...bewegungsfeldspezifische Wettkampfgeregeln erläutern und bei der Durchführung von Wettkämpfen anwenden ... individual-, gruppen- und mannschaftstaktische Strategien für erfolgreiches Sporttreiben umsetzen. ...Übungen und Programme im Hinblick auf die Verbesserung der körperlichen Leistungsfähigkeit eigenverantwortlich durchführen.	Geringe Kompetenzausprägung (Note: ausreichend) 
---	--

Urteilskompetenz Die Schülerinnen und Schüler können... ...unterschiedliche Konzepte zum motorischen Lernen vergleichend beurteilen. ...Präsentationen kriteriengeleitet im Hinblick auf ausgewählte Indikatoren beurteilen. ...unterschiedliche Motive, Motivationen und Sinngebungen des eigenen sportlichen Handelns und des Handelns anderer beurteilen. ...Anforderungssituationen im Sport auf ihre leistungsbegrenzenden Faktoren (u. a. konditionelle/koordinative Fähigkeiten, Druckbedingungen) hin beurteilen. ...die Ambivalenz von Fairness- und Konkurrenzprinzipien in sportlichen Handlungs- und Wettkampfsituationen beurteilen. ...positive und negative Einflüsse von Sporttreiben im Hinblick auf gesundheitliche Auswirkungen, auch unter Berücksichtigung von geschlechterdifferenten Körperbildern beurteilen.	Hohe Kompetenzausprägung (Note: gut bis sehr gut)
---	--

Zusätzlich erbrachte Leistungen wie z.B. Referate werden bei der Notengebung angemessen berücksichtigt, können aber als einmalige Leistungen nicht die kontinuierliche Mitarbeit ersetzen.

Grundsätze der Leistungsrückmeldung und Beratung

Die Leistungsbewertung bildet die Basis für die weitere Förderung der Schülerinnen und Schüler, für ihre Beratung und die Beratung der Erziehungsberechtigten sowie für Schullaufbahnentscheidungen. Sie soll zudem zu weiterem Lernen ermutigen.

Eine individuelle Diagnose und Leistungsrückmeldung im Fach Sport erfolgt deswegen für den Bereich der "Sonstigen Mitarbeit" mindestens einmal pro Quartal in schriftlicher Form mittels Selbst- und Fremdevaluationsbögen (siehe unten). Dabei diagnostiziert die Lehrkraft vor der Fremdeinschätzung immer den Lernstand des Lernenden.

Nicht erbrachte Leistungsnachweise sind **nach Entscheidung der Fachlehrerin oder des Fachlehrers** nachzuholen oder durch eine Prüfung zu ersetzen, falls dies zur Feststellung des Leistungsstandes erforderlich ist.

ANHANG

Fragenkatalog zur Leistungsbewertung im Fach Sport		
Der Fragenkatalog soll Schülerinnen und Schülern sowie der Lehrkraft bei der (Selbst-)Einschätzung der Leistungen im Fach Sport helfen. Er soll helfen, die Beurteilung und Leistungsbewertung nach Abschluss eines Unterrichtsvorhabens sowie zum Ende eines Quartals transparent zu gestalten. Der Fragenkatalog kann somit die Grundlage für Fördergespräche darstellen und bei der gemeinsamen Reflexion sowie Planung des individuellen Lernprozesses unterstützend eingesetzt werden.		
Fragenkatalog zur Einschätzung der sportmotorischen Leistungen	Einschätzung	
	SchülerIn	LehrerIn
Sportmotorische Leistungen Beherrschen Sie die grundlegenden Techniken der jeweiligen Inhaltsbereiche? Sind Sie in der Lage technisches Können und taktisches Verständnis in Spiel- und Wettkampfsituationen anzuwenden? Verfügen Sie über Regelkenntnis in den jeweiligen Inhaltsbereichen? Wie hoch ist die Qualität Ihres Bewegungskönnens und Bewegungshandelns? Konnten Sie eine individuelle Verbesserung Ihrer sportmotorischen Leistungen erzielen? Welche Ergebnisse erzielen Sie bei objektiven Leistungsmessungen unter Berücksichtigung schulinterner Leistungstabellen? Sind Sie in der Lage Ihr Bewegungskönnen zu demonstrieren?	1 ☐ 2 ☐ 3 ☐ 4 ☐ 5 ☐ 6 ☐	1 ☐ 2 ☐ 3 ☐ 4 ☐ 5 ☐ 6 ☐
Fragenkatalog zur Einschätzung der weiteren fachlichen Leistungen	Einschätzung	
	SchülerIn	LehrerIn
Teamfähigkeit Sie unaufgefordert beim Auf- und Abräumen – denken Sie mit? Nehmen Sie Ihre Pflichten wahr? Können Sie sich in die Gruppe bzw. den Kurs einfügen? Übernehmen Sie Verantwortung für Ihre Gruppe bzw. Ihren Kurs? Tragen Sie aktiv zu Gruppenprozessen und zum Erreichen des Gruppenziels bei?	1 ☐ 2 ☐ 3 ☐ 4 ☐ 5 ☐ 6 ☐	1 ☐ 2 ☐ 3 ☐ 4 ☐ 5 ☐ 6 ☐
Arbeitshaltung Sind Sie pünktlich? Halten Sie sich an Abmachungen? Handhaben Sie Ihre Fehlstunden vorbildlich? Haben Sie Ihre Sportsachen dabei? Gehen Sie sorgfältig mit dem Material um? Üben Sie auch intensiv, wenn selbstständiges Arbeiten verlangt wird? Bringen Sie sich aktiv in den Unterricht ein, wenn eine sportmotorische Beteiligung am Unterricht nicht möglich ist?	1 ☐ 2 ☐ 3 ☐ 4 ☐ 5 ☐ 6 ☐	1 ☐ 2 ☐ 3 ☐ 4 ☐ 5 ☐ 6 ☐
Lernprozess Nehmen Sie die Rückmeldungen der Lehrperson und die anderer Kursmitglieder so auf, dass optimale Lernprozesse erzielt werden können? Stellen Sie sich gedanklich positiv auf Neues und auf Herausforderungen ein?	1 ☐ 2 ☐ 3 ☐	1 ☐ 2 ☐ 3 ☐

Sind Sie aufmerksam und fragen bei Unklarheiten nach?	4 ☐	4 ☐
Lassen Sie sich helfen?	5 ☐	5 ☐
Üben Sie intensiv, auch selbstständig – handeln Sie aktiv?	6 ☐	6 ☐
Arbeiten Sie versäumte Unterrichtsinhalte eigenständig nach?	6 ☐	6 ☐

Fragenkatalog zur Einschätzung der weiteren fachlichen Leistungen	Einschätzung	
	Schüler In	Lehrerl n
Engagement und Einsatz Setzen Sie sich immer voll ein? Beteiligen Sie sich aktiv, auch wenn eine sportmotorische Beteiligung nicht möglich ist? Gehen Sie wenn möglich an Ihre physischen Grenzen? Motivieren Sie sich intensiv immer wieder aufs Neue? Bemühen Sie sich, die gestellten Aufgaben zu lösen, auszuführen, zu gestalten? Ist auf Sie Verlass?	1 ☐ 2 ☐ 3 ☐ 4 ☐ 5 ☐ 6 ☐	1 ☐ 2 ☐ 3 ☐ 4 ☐ 5 ☐ 6 ☐
Kommunikation Sind Sie aufmerksam und hören Sie zu? Halten Sie sich an eine angemessene Umgangssprache und an einen respektvollen Umgangston untereinander und der Lehrkraft gegenüber? Sind Ihre Unterrichtsbeiträge von hoher Qualität und Quantität? Beteiligen Sie sich kontinuierlich an Unterrichtsgesprächen?	1 ☐ 2 ☐ 3 ☐ 4 ☐ 5 ☐ 6 ☐	1 ☐ 2 ☐ 3 ☐ 4 ☐ 5 ☐ 6 ☐
Gesamteinschätzung		

Anlagen -Beispiele für Bewertungsraster

Bewertungsraster Cooper -Test

Jungen	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1+	2600	2650	2700	2750	2800	2850	2900	2950	3000
1	2500	2550	2600	2650	2700	2750	2800	2850	2900
1-	2400	2450	2500	2550	2600	2650	2700	2750	2800
2+	2250	2300	2350	2400	2450	2500	2550	2600	2650
2	2100	2150	2200	2250	2300	2350	2400	2450	2500
2-	1950	2000	2050	2100	2150	2200	2250	2300	2350
3+	1750	1800	1850	1900	1950	2000	2050	2100	2150
3	1550	1600	1650	1700	1750	1800	1850	1900	1950
3-	1350	1400	1450	1500	1550	1600	1650	1700	1750
4+	1100	1150	1200	1250	1300	1350	1400	1450	1500
4	850	900	1000	1050	1100	1150	1200	1250	1300
4-	650	700	800	850	900	950	1000	1050	1100
5+	600	650	750	800	850	900	950	1000	1050
5	500	550	700	750	800	850	900	950	1000
5-	400	400	600	600	600	600	800	800	800

Mädchen	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1+	2500	2550	2600	2650	2700	2750	2800	2850	2900
1	2400	2450	2500	2550	2600	2650	2700	2750	2800
1-	2300	2350	2400	2450	2500	2550	2600	2650	2700
2+	2150	2200	2250	2300	2350	2400	2450	2500	2550
2	2000	2050	2100	2150	2200	2250	2300	2350	2400
2-	1850	1900	1950	2000	2050	2100	2150	2100	2150
3+	1650	1700	1750	1800	1850	1900	1950	2000	2050
3	1450	1500	1550	1600	1650	1700	1750	1800	1850
3-	1250	1300	1350	1400	1450	1500	1550	1600	1650
4+	1000	1050	1100	1150	1200	1250	1300	1350	1400
4	800	850	900	950	1000	1050	1100	1150	1200
4-	650	700	850	900	950	1000	1050	1100	1150
5+	500	600	800	850	900	950	1000	1050	1100
5	500	550	750	800	850	900	950	1000	1050
5-	400	400	600	600	600	600	800	800	800

Bewertungsraster Beep-Test (Schnelligkeitsausdauer) Stand: 01.04.2020

Jungen	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1+	10.00	10.05	11.0	11.3	11.5	11.8	12.00	12.02	12.05
1	9.05	10.00	10.5	10.08	11.0	11.5	11.8	12.00	12.02
1-	9.00	9.05	10.00	10.5	10.8	11.0	11.5	11.8	12.00
2+	8.00	8.05	8.08	9.00	9.8	10.0	11.0	11.5	11.8
2	7.05	8.00	8.05	8.08	9.05	9.8	10.0	11.0	11.5
2-	7.00	7.05	8.00	8.02	8.05	9.00	9.8	10.0	11.0
3+	6.05	7.00	7.05	7.07	8.00	8.05	9.00	9.8	10.0
3	6.00	6.05	7.00	7.02	7.05	8.00	8.05	9.00	9.8
3-	5.00	5.05	6.00	6.05	7.00	7.05	8.00	8.02	9.00
4+	4.05	5.00	5.05	6.00	6.05	7.00	7.05	8.00	8.02
4	4.00	4.05	5.00	5.05	6.00	6.05	7.00	7.05	8.00
4-	3.00	3.05	4.00	4.05	5.00	6.00	6.05	7.00	7.05
5+	2.05	3.00	3.05	4.00	4.05	5.00	6.00	6.05	7.00
5	2.02	2.05	3.00	3.03	3.05	4.00	5.00	5.05	6.00
5-	2.00	2.02	2.05	3.00	3.03	3.05	4.00	4.05	5.00

Mädchen	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1+	9.05	10.00	10.5	10.08	11.0	11.5	11.7	11.8	12.00
1	9.00	9.05	10.00	10.5	10.8	11.0	11.3	11.5	11.8
1-	8.00	8.05	8.08	9.00	9.8	10.0	11.0	11.3	11.5
2+	7.05	8.00	8.05	8.08	9.05	9.08	10.0	10.05	11.0
2	7.00	7.05	8.00	8.02	8.05	9.00	9.05	9.08	10.0
2-	6.05	7.00	7.05	7.07	8.00	8.05	9.00	9.05	9.08
3+	6.00	6.05	7.00	7.02	7.05	8.00	8.05	9.00	9.05
3	5.00	5.05	6.00	6.05	7.00	7.05	8.00	8.05	9.00
3-	4.05	5.00	5.05	6.00	6.05	7.00	7.05	8.00	8.05
4+	4.00	4.05	5.00	5.05	6.00	6.05	7.00	7.05	8.00
4	3.03	3.05	4.00	4.05	5.00	6.00	6.05	7.00	7.05
4-	3.00	3.03	3.05	4.00	4.05	5.00	6.00	6.05	7.00
5+	2.05	3.00	3.03	3.05	4.00	4.05	5.00	5.05	6.00
5	2.02	2.05	3.00	3.03	3.05	4.00	4.05	5.00	5.05
5-	2.00	2.02	2.05	3.00	3.03	3.05	4.00	4.05	5.00

Bewertungsraster Weitsprung

Jungen	5 (Zone)	6 (Zone)	7	8	9	10	11	12	13
1+	4,10	4,25	4,35	4,60	4,90	5,15	5,40	5,50	5,60
1	4,00	4,15	4,25	4,50	4,75	5,00	5,25	5,40	5,50
1-	3,90	4,05	4,15	4,35	4,50	4,75	5,00	5,25	5,35
2+	3,75	3,90	4,05	4,25	4,35	4,50	4,75	5,00	5,10
2	3,50	3,65	3,90	4,15	4,25	4,35	4,50	4,75	4,85
2-	3,35	3,50	3,65	4,05	4,15	4,25	4,35	4,50	4,60
3+	3,25	3,40	3,50	3,90	4,05	4,15	4,25	4,35	4,45
3	3,15	3,30	3,40	3,65	3,90	4,05	4,15	4,25	4,35
3-	3,00	3,15	3,30	3,50	3,65	3,90	4,05	4,15	4,25
4+	2,75	2,90	3,15	3,40	3,50	3,65	3,90	4,05	4,15
4	2,50	2,65	2,90	3,30	3,40	3,50	3,65	3,90	4,00
4-	2,25	2,40	2,65	3,15	3,30	3,40	3,50	3,65	3,75
5+	2,15	2,30	2,40	2,90	3,15	3,30	3,40	3,50	3,60
5	2,05	2,20	2,25	2,65	2,90	3,15	3,25	3,40	3,50
5-	1,80	2,00	2,10	2,40	2,65	3,00	3,15	3,25	3,35

Mädchen	5 (Zone)	6 (Zone)	7	8	9	10	11	12	13
1+	4,00	4,15	4,20	4,25	4,30	4,35	4,40	4,45	4,55
1	3,90	4,05	4,10	4,15	4,20	4,25	4,28	4,30	4,40
1-	3,75	3,85	4,05	4,10	4,12	4,15	4,20	4,25	4,35
2+	3,50	3,65	3,90	3,95	4,00	4,05	4,10	4,15	4,25
2	3,35	3,50	3,65	3,75	3,85	3,90	3,95	4,00	4,10
2-	3,25	3,40	3,50	3,65	3,70	3,75	3,80	3,85	3,95
3+	3,15	3,30	3,40	3,45	3,50	3,53	3,56	3,60	3,70
3	3,00	3,15	3,30	3,35	3,40	3,44	3,47	3,50	3,60
3-	2,75	2,90	3,15	3,25	3,30	3,33	3,35	3,40	3,50
4+	2,50	2,65	2,90	3,05	3,10	3,15	3,20	3,25	3,35
4	2,25	2,40	2,65	2,75	2,85	2,90	3,00	3,10	3,20
4-	2,15	2,30	2,40	2,60	2,65	2,70	2,75	2,80	2,90
5+	2,05	2,20	2,25	2,40	2,45	2,50	2,55	2,65	2,75
5	1,80	2,00	2,10	2,25	2,30	2,40	2,45	2,50	2,60
5-	1,75	1,85	2,00	2,10	2,15	2,20	2,25	2,30	2,40

Bewertungsraster Hochsprung

Jungen	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1+	1,24	1,27	1,35	1,43	1,50	1,55	1,60	1,64	1,65
1	1,20	1,24	1,30	1,38	1,45	1,52	1,58	1,62	1,63
1-	1,17	1,20	1,25	1,33	1,40	1,48	1,55	1,59	1,6
2+	1,14	1,17	1,20	1,28	1,35	1,43	1,52	1,56	1,57
2	1,11	1,14	1,17	1,25	1,30	1,38	1,48	1,53	1,54
2-	1,08	1,11	1,14	1,20	1,25	1,33	1,43	1,50	1,51
3+	1,05	1,08	1,10	1,17	1,20	1,28	1,38	1,45	1,46
3	1,02	1,05	1,08	1,12	1,17	1,22	1,33	1,40	1,41
3-	1,00	1,02	1,05	1,07	1,12	1,18	1,28	1,35	1,36
4+	0,97	1,00	1,02	1,05	1,07	1,13	1,22	1,30	1,31
4	0,95	0,97	1,00	1,02	1,07	1,10	1,18	1,25	1,26
4-	0,92	0,95	0,97	1,00	1,04	1,07	1,13	1,20	1,21
5+	0,90	0,92	0,95	0,98	1,02	1,04	1,08	1,15	1,16
5	0,85	0,90	0,92	0,95	1,00	1,02	1,03	1,10	1,11
5-	0,80	0,85	0,90	0,95	0,98	1,00	1,00	1,05	1,06

Mädchen	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1+	1,20	1,25	1,30	1,32	1,34	1,36	1,38	1,40	1,41
1	1,17	1,22	1,28	1,30	1,32	1,34	1,36	1,38	1,39
1-	1,14	1,19	1,25	1,28	1,30	1,32	1,34	1,36	1,37
2+	1,11	1,16	1,22	1,25	1,28	1,30	1,32	1,34	1,35
2	1,08	1,13	1,19	1,22	1,25	1,28	1,30	1,32	1,33
2-	1,05	1,08	1,16	1,19	1,22	1,25	1,28	1,30	1,31
3+	1,02	1,05	1,13	1,15	1,19	1,22	1,25	1,27	1,28
3	0,99	1,02	1,08	1,10	1,15	1,19	1,22	1,25	1,26
3-	0,96	0,99	1,03	1,05	1,10	1,15	1,19	1,22	1,23
4+	0,93	0,96	0,98	1,00	1,05	1,10	1,15	1,19	1,2
4	0,90	0,93	0,95	0,95	1,00	1,05	1,10	1,15	1,16
4-	0,87	0,90	0,90	0,90	0,95	1,00	1,05	1,10	1,11
5+	0,84	0,85	0,85	0,85	0,90	0,95	1,00	1,05	1,06
5	0,80	0,80	0,80	0,80	0,85	0,90	0,95	1,00	1,01
5-	0,75	0,75	0,75	0,75	0,80	0,85	0,90	0,95	1,00

Bewertungsraster Ball/Kugelstoßen

Jungen	5/ Ball 80	6/ Ball 200	7/ Ball 200	8/ 5 Kg	9/ 5 Kg	10/ 5 Kg	11/ 5 Kg	12/ 5 Kg	13/ 5 Kg
1+	40,00	44,00	46,00	9,25	9,50	9,75	10,00	10,10	10,25
1	38,00	42,00	44,00	9,00	9,25	9,50	9,75	9,85	10,00
1-	36,00	40,00	42,00	8,75	9,00	9,25	9,50	9,60	9,75
2+	33,00	37,00	39,50	8,35	8,60	8,85	9,10	9,20	9,35
2	30,00	34,00	37,00	7,95	8,20	8,45	8,70	8,80	8,95
2-	27,00	31,00	34,50	7,55	7,80	8,00	8,30	8,40	8,55
3+	23,50	27,50	31,50	7,00	7,30	7,50	7,80	7,90	8,00
3	20,00	24,00	28,50	6,50	6,80	7,00	7,30	7,40	7,50
3-	17,50	21,50	25,50	6,00	6,30	6,50	6,80	6,90	7,00
4+	15,00	17,50	22,00	5,40	5,70	5,90	6,20	6,30	6,40
4	12,50	15,00	18,00	4,80	5,10	5,30	5,60	5,70	5,80
4-	10,00	12,50	14,00	4,20	4,50	4,70	5,00	5,10	5,20
5+	8,00	10,00	12,00	3,75	4,00	4,25	4,50	4,60	4,75
5	6,00	8,00	10,00	3,50	3,75	4,00	4,25	4,35	4,50
5-	5,00	6,00	8,00	3,25	3,50	3,75	4,00	4,10	4,25

Mädchen	5/ Ball 80	6/ Ball 80	7/ Ball 200	8/ 3 Kg	9/ 3 Kg	10/ 3 Kg	11/ 4 Kg	12/ 4 Kg	13 / 4Kg
1+	30,00	33,00	35,00	7,75	8,00	8,50	8,10	8,15	8,20
1	28,00	30,00	33,00	7,25	7,75	8,25	7,95	8,00	8,05
1-	26,00	27,00	30,00	6,75	7,50	8,00	7,80	7,85	7,90
2+	24,00	25,00	27,00	6,45	7,20	7,70	7,60	7,65	7,70
2	22,00	23,00	25,00	6,15	6,90	7,40	7,40	7,45	7,50
2-	20,00	21,00	23,00	5,85	6,60	7,10	7,20	7,25	7,30
3+	18,00	19,00	21,00	5,45	6,20	6,50	6,90	6,95	7,00
3	16,00	17,50	19,00	5,05	5,80	6,10	6,60	6,65	6,70
3-	14,00	15,00	17,50	4,65	5,40	5,75	6,30	6,35	6,40
4+	12,00	13,00	15,00	4,50	5,00	5,40	5,80	5,85	5,90
4	10,00	11,00	13,00	4,25	4,60	5,10	5,30	5,35	5,40
4-	8,00	9,00	11,00	4,00	4,30	4,80	4,80	4,85	4,90
5+	7,50	8,00	9,00	3,60	4,00	4,50	4,30	4,35	4,40
5	6,00	7,00	8,00	3,30	3,75	4,25	3,40	3,45	3,50
5-	5,00	6,00	7,00	3,00	3,50	4,00	2,90	2,95	3,00

Bewertungsrate Sprint

Jungen	5/ 50 M	6/ 50 M	7/ 75 M	8/ 75 M	9/ 75 M	10/ 100 M	11/ 100 M	12/ 100 M	13/ 100 M
1+	7,90	7,70	11,20	10,40	10,20	12,50	12,30	12,20	12,10
1	8,00	7,80	11,40	10,60	10,40	12,70	12,50	12,40	12,30
1-	8,10	7,90	11,60	10,80	10,60	12,90	12,70	12,60	12,50
2+	8,30	8,10	11,90	11,10	10,90	13,20	13,00	12,90	12,80
2	8,50	8,30	12,20	11,40	11,20	13,50	13,30	13,20	13,10
2-	8,70	8,50	12,50	11,70	11,50	13,80	13,60	13,50	13,40
3+	9,00	8,70	12,90	12,10	11,90	14,20	14,00	13,90	13,80
3	9,30	9,00	13,30	12,50	12,30	14,60	14,40	14,30	14,20
3-	9,60	9,30	13,70	12,90	12,70	15,00	14,80	14,70	14,60
4+	10,00	9,60	14,20	13,40	13,20	15,50	15,30	15,20	15,10
4	10,40	10,00	14,70	13,90	13,70	16,00	15,80	15,70	15,60
4-	10,80	10,40	15,20	14,40	14,20	16,50	16,30	16,20	16,10
5+	11,20	10,80	15,80	15,00	14,80	17,10	16,90	16,80	16,70
5	12,00	11,20	16,40	15,60	15,40	17,70	17,50	17,40	17,30
5-	13,00	12,00	17,00	16,20	16,00	18,30	18,10	18,00	17,90

Mädchen	5/ 50 M	6/ 50 M	7/ 75 M	8/ 75 M	9/ 75 M	10/ 100 M	11/ 100 M	12/ 100 M	13/ 100 M
1+	8,00	7,80	11,60	11,40	11,20	14,10	13,90	13,80	13,70
1	8,10	7,90	11,80	11,60	11,40	14,30	14,10	14,00	13,90
1-	8,20	8,00	12,00	11,80	11,60	14,50	14,30	14,20	14,10
2+	8,40	8,20	12,30	12,10	11,90	14,80	14,60	14,50	14,40
2	8,60	8,40	12,60	12,40	12,20	15,10	14,90	14,80	14,70
2-	8,80	8,60	12,90	12,70	12,50	15,40	15,20	15,10	15,00
3+	9,10	8,90	13,30	13,10	12,90	15,80	15,60	15,50	15,40
3	9,40	9,20	13,70	13,50	13,30	16,20	16,00	15,90	15,80
3-	9,70	9,50	14,10	13,90	13,70	16,60	16,40	16,30	16,20
4+	10,10	9,90	14,60	14,40	14,20	17,10	16,90	16,80	16,70
4	10,50	10,30	15,10	14,90	14,70	17,60	17,40	17,30	17,20
4-	10,90	10,70	15,60	15,40	15,20	18,10	17,90	17,80	17,70
5+	11,50	11,10	16,20	16,00	15,80	18,70	18,50	18,40	18,30
5	12,50	11,50	16,80	16,60	16,40	19,30	19,10	19,00	18,90
5-	13,50	12,00	18,00	17,50	17,00	19,90	19,70	19,60	19,50

Bewertungsrater 800/1000 Meter

Jungen	5/ 1000 M	6/ 1000 M	7/ 1000 M	8/ 1000 M	9/ 1000 M	10/ 1000 M	11/ 1000 M	12/ 1000 M	13/ 1000 M
1+	3,55	3,45	3,35	3,30	3,25	3,20	3,15	3,1	3,05
1	4,00	3,50	3,45	3,40	3,35	3,25	3,20	3,15	3,10
1-	4,05	3,55	3,50	3,45	3,40	3,30	3,25	3,20	3,15
2+	4,13	4,03	3,58	3,48	3,43	3,38	3,33	3,28	3,23
2	4,21	4,11	4,06	3,56	3,51	3,46	3,41	3,36	3,31
2-	4,30	4,20	4,15	4,05	4,00	3,55	3,50	3,45	3,40
3+	4,42	4,32	4,27	4,17	4,12	4,07	4,02	3,57	3,52
3	4,54	4,44	4,39	4,29	4,24	4,19	4,14	4,09	4,04
3-	5,10	5,00	4,55	4,45	4,40	4,35	4,30	4,25	4,20
4+	5,25	5,15	5,10	5,00	4,55	4,50	4,45	4,40	4,35
4	5,40	5,30	5,20	5,10	5,05	5,00	4,55	4,50	4,45
4-	6,00	5,50	5,40	5,30	5,25	5,20	5,15	5,10	5,05
5+	6,20	6,10	6,00	5,50	5,45	5,4	5,35	5,30	5,25
5	6,40	6,30	6,20	6,10	6,05	5,55	5,5	5,45	5,40
5-	7,00	6,50	6,40	6,30	6,20	6,15	6,10	6,05	6,00

Mädchen	5/ 800 M	6/ 800 M	7/ 800 M	8/ 800 M	9/ 800 M	10/ 800 M	11/ 800 M	12/ 800 M	13/ 800 M
1+	3,06	3,05	3,04	3,03	3,02	3,01	3,00	2,59	2,58
1	3,11	3,10	3,09	3,08	3,07	3,06	3,05	3,04	3,03
1-	3,16	3,15	3,14	3,13	3,12	3,11	3,10	3,09	3,08
2+	3,22	3,21	3,20	3,19	3,18	3,16	3,15	3,14	3,13
2	3,28	3,27	3,26	3,25	3,23	3,22	3,21	3,20	3,19
2-	3,34	3,33	3,32	3,31	3,30	3,28	3,27	3,26	3,25
3+	3,45	3,42	3,40	3,38	3,36	3,35	3,34	3,33	3,32
3	4,00	3,57	3,54	3,51	3,48	3,46	3,44	3,42	3,40
3-	4,15	4,11	4,07	4,03	3,59	3,56	3,53	3,50	3,48
4+	4,30	4,26	4,22	4,18	4,14	4,08	4,04	4,00	3,56
4	4,45	4,40	4,35	4,30	4,25	4,20	4,15	4,10	4,04
4-	5,00	4,55	4,50	4,45	4,30	4,25	4,20	4,15	4,12
5+	5,20	5,15	5,10	5,05	5,00	4,50	4,40	4,30	4,20
5	5,40	5,35	5,30	5,20	5,10	5,00	4,50	4,40	4,28
5-	6,00	5,50	5,40	5,30	5,20	5,05	4,50	4,40	4,36

Bewertungsrater 5000 Meter SII

Jungen	EF 5000 M	Q 1 5000 M	Q 2 5000 M
1+	21:30	21:20	21:15
1	22:00	21:50	21:45
1-	22:30	22:20	22:15
2+	23:15	23:05	23:00
2	24:00	23:50	23:45
2-	24:45	24:35	24:30
3+	25:45	25:35	25:30
3	26:45	26:35	26:30
3-	27:45	27:35	27:30
4+	29:15	29:05	29:00
4	30:45	30:35	30:30
4-	32:15	32:05	32:00
5+	33:45	33:35	33:30
5	35:45	35:35	35:30
5-	37:45	37:35	37:30

Mädchen	EF 5000 M	Q 1 5000 M	Q 2 5000 M
1+	25:30	25:20	25:15
1	26:00	25:50	25:45
1-	26:30	26:20	26:15
2+	27:15	27:05	27:00
2	28:00	27:50	27:45
2-	28:45	28:35	28:30
3+	29:45	29:35	29:30
3	30:45	30:35	30:30
3-	31:45	31:35	31:30
4+	33:15	33:05	33:00
4	34:45	34:35	34:30
4-	36:15	36:05	36:00
5+	38:15	38:05	38:00
5	40:15	40:05	40:00
5-	42:15	42:05	42:00

Bewertungsraster Schwimmen Klasse 5

Jungen	25m Brust ab (s)	25m Kraul ab (s)	50m Brust ab (min:s)	200m Brust ab (min:s)	15 min ab (m)	Streckentauchen ab (m)
1+	24,0	23,0	0:55,0	4:30	575	20
1	25,0	24,0	0:57,5	4:40	550	19
1-	26,0	25,0	1:00,0	4:50	525	18
2+	27,5	26,5	1:03,5	5:05	500	17
2	29,5	28,5	1:08,0	5:20	475	16
2-	31,5	30,5	1:12,5	5:35	450	15
3+	33,5	32,5	1:17,0	5:55	425	14
3	35,5	34,5	1:21,5	6:15	400	13
3-	37,5	36,5	1:26,0	6:35	375	12
4+	40,0	39,0	1:31,5	7:00	350	11
4	43,0	42,0	1:38,0	7:30	325	10
4-	46,0	45,0	1:44,5	8:00	300	9
5+	49,5	48,5	1:52,0	8:45	275	8
5	53,0	52,0	2:00,0	9:30	250	7
5-	56,5	55,5	2:07,0	10:15	225	6

Mädchen	25m Brust ab (s)	25m Kraul ab (s)	50m Brust ab (min:s)	200m Brust ab (min:s)	15 min ab (m)	Streckentauchen ab (m)
1+	25,0	24,0	0:58,0	4:45	550	18
1	26,0	25,0	1:00,5	4:55	525	17
1-	27,0	26,0	1:03,0	5:05	500	16
2+	28,5	27,5	1:06,5	5:20	475	15
2	30,5	29,5	1:11,0	5:35	450	14
2-	32,5	31,5	1:15,5	5:50	425	13
3+	34,5	33,5	1:20,0	6:10	400	12
3	36,5	35,5	1:24,5	6:30	375	11
3-	38,5	37,5	1:29,0	6:50	350	10
4+	41,0	40,0	1:34,5	7:15	325	9
4	44,0	43,0	1:41,0	7:45	300	8
4-	47,0	46,0	1:47,5	8:15	275	7
5+	50,5	49,5	1:55,0	9:00	250	6
5	54,0	53,0	2:03,0	9:45	225	5
5-	57,5	56,5	2:10,0	10:30	200	4

Bewertungsraster Schwimmen Klasse 8

Jungen	50m Brust ab (min:s)	50m Freistil ab (min:s)	50m R/S ab (min:s)	100m Brust ab (min:s)	200m Brust ab (min:s)	Streckentauchen ab (m)
1+	0:50,0	0:44,0	0:50,0	2:00	4:20	23
1	0:52,5	0:45,5	0:52,5	2:05	4:32	22
1-	0:55,0	0:47,0	0:55,0	2:10	4:44	21
2+	0:57,8	0:49,8	0:57,8	2:16	4:59	20
2	1:00,6	0:52,0	1:00,6	2:22	5:14	19
2-	1:03,4	0:54,5	1:03,4	2:28	5:29	18
3+	1:06,5	0:58,0	1:06,5	2:35	5:37	17
3	1:09,5	1:01,5	1:09,5	2:42	5:55	16
3-	1:12,5	1:05,0	1:12,5	2:49	6:13	15
4+	1:15,7	1:09,5	1:15,7	2:57	6:35	14
4	1:18,9	1:14,0	1:18,9	3:05	7:00	13
4-	1:22,1	1:18,5	1:22,1	3:13	7:30	12
5+	1:25,5	1:24,0	1:25,5	3:22	8:05	11
5	1:29,0	1:29,5	1:29,0	3:32	8:45	10
5-	1:34,0	1:35,0	1:34,0	3:43	9:30	9

Mädchen	50m Brust ab (min:s)	50m Freistil ab (min:s)	50m R/S ab (min:s)	100m Brust ab (min:s)	200m Brust ab (min:s)	Streckentauchen ab (m)
1+	0:55,0	0:46,0	0:55,0	2:15	4:30	21
1	0:57,5	0:47,5	0:57,5	2:20	4:42	20
1-	1:00,0	0:49,0	1:00,0	2:25	4:54	19
2+	1:02,8	0:51,5	1:02,8	2:31	5:09	18
2	1:05,6	0:54,0	1:05,6	2:37	5:24	17
2-	1:08,4	0:56,5	1:08,4	2:43	5:39	16
3+	1:11,5	1:00,0	1:11,5	2:50	5:57	15
3	1:14,5	1:03,5	1:14,5	2:57	6:15	14
3-	1:17,5	1:07,0	1:17,5	3:04	6:33	13
4+	1:20,7	1:11,5	1:20,7	3:12	6:55	12
4	1:23,9	1:16,0	1:23,9	3:20	7:20	11
4-	1:27,1	1:20,5	1:27,1	3:28	7:50	10
5+	1:30,5	1:26,0	1:30,5	3:37	8:25	9
5	1:35,0	1:31,5	1:35,0	3:47	9:05	8
5-	1:40,0	1:37,0	1:40,0	3:57	9:50	7

Bewertungsraster Schwimmen Freistil/Kraulschwimmen Sekundarstufe II

Jungen	EF/ 50 m F ab (min:s)	Q1/ 50 m F ab (min:s)	Q2/ 50 m F ab (min:s)	EF/ 100 m F ab (min:s)	Q1/ 100 m F ab (min:s)	Q2/ 100 m F ab (min:s)
1+	0:37,3	0:34,7	0:32,6	1:29,4	1:22,8	1:17,1
1	0:38,6	0:36,0	0:33,6	1:33,0	1:26,0	1:19,9
1-	0:40,2	0:37,3	0:34,7	1:36,9	1:29,4	1:22,8
2+	0:41,9	0:38,6	0:36,0	1:41,0	1:33,0	1:26,0
2	0:43,6	0:40,2	0:37,3	1:45,3	1:36,9	1:29,4
2-	0:45,4	0:41,9	0:38,6	1:49,9	1:41,0	1:33,0
3+	0:47,4	0:43,6	0:40,2	1:54,1	1:45,3	1:36,9
3	0:49,4	0:45,4	0:41,9	1:59,3	1:49,9	1:41,0
3-	0:51,4	0:47,4	0:43,6	2:04,5	1:54,1	1:45,3
4+	0:53,4	0:49,4	0:45,4	2:09,7	1:59,3	1:49,9
4	0:55,4	0:51,4	0:47,4	2:14,9	2:04,5	1:54,1
4-	0:57,4	0:53,4	0:49,4	2:20,1	2:09,7	1:59,3
5+	0:59,4	0:55,4	0:51,4	2:25,3	2:14,9	2:04,5
5	1:01,4	0:57,4	0:53,4	2:30,5	2:20,1	2:09,7
5-	1:03,4	0:59,4	0:55,4	2:35,7	2:25,3	2:14,9

Mädchen	EF/ 50 m F ab (min:s)	Q1/ 50 m F ab (min:s)	Q2/ 50 m F ab (min:s)	EF/ 100 m F ab (min:s)	Q1/ 100 m F ab (min:s)	Q2/ 100 m F ab (min:s)
1+	0:41,7	0:39,0	0:36,7	1:40,9	1:33,9	1:27,8
1	0:43,2	0:40,3	0:37,8	1:44,8	1:37,3	1:30,7
1-	0:44,8	0:41,7	0:39,0	1:48,9	1:40,9	1:33,9
2+	0:46,5	0:43,2	0:40,3	1:53,3	1:44,8	1:37,3
2	0:48,3	0:44,8	0:41,7	1:57,9	1:48,9	1:40,9
2-	0:50,2	0:46,5	0:43,2	2:02,7	1:53,3	1:44,8
3+	0:52,3	0:48,3	0:44,8	2:07,7	1:57,9	1:48,9
3	0:54,4	0:50,2	0:46,5	2:12,7	2:02,7	1:53,3
3-	0:56,5	0:52,3	0:48,3	2:17,9	2:07,7	1:57,9
4+	0:58,6	0:54,4	0:50,2	2:23,1	2:12,7	2:02,7
4	1:00,7	0:56,5	0:52,3	2:28,3	2:17,9	2:07,7
4-	1:02,8	0:58,6	0:54,4	2:33,5	2:23,1	2:12,7
5+	1:04,9	1:00,7	0:56,5	2:38,7	2:28,3	2:17,9
5	1:07,0	1:02,8	0:58,6	2:43,9	2:33,5	2:23,1
5-	1:09,1	1:04,9	1:00,7	2:49,1	2:38,7	2:28,3

Bewertungsraster Schwimmen Brustschwimmen Sekundarstufe II

Jungen	EF/ 50 m B ab (min:s)	Q1/ 50 m B ab (min:s)	Q2/ 50 m B ab (min:s)	EF/ 100 m B ab (min:s)	Q1/ 100 m B ab (min:s)	Q2/ 100 m B ab (min:s)
1+	0:47,3	0:44,3	0:41,7	1:44,0	1:37,2	1:31,4
1	0:49,1	0:45,7	0:42,9	1:47,8	1:40,2	1:34,2
1-	0:50,9	0:47,3	0:44,3	1:51,0	1:44,0	1:37,2
2+	0:52,9	0:49,1	0:45,7	1:56,3	1:47,8	1:40,2
2	0:55,1	0:50,9	0:47,3	2:00,9	1:51,0	1:44,0
2-	0:57,3	0:52,9	0:49,1	2:05,8	1:56,3	1:47,8
3+	0:59,5	0:55,1	0:50,9	2:11,0	2:00,9	1:51,0
3	1:02,0	0:57,3	0:52,9	2:16,4	2:05,8	1:56,3
3-	1:04,5	0:59,5	0:55,1	2:22,1	2:11,0	2:00,9
4+	1:07,0	1:02,0	0:57,3	2:28,8	2:16,4	2:05,8
4	1:09,5	1:04,5	0:59,5	2:36,5	2:22,1	2:11,0
4-	1:12,0	1:07,0	1:02,0	2:45,2	2:27,8	2:16,4
5+	1:14,5	1:09,5	1:04,5	2:55,9	2:33,5	2:22,1
5	1:17,0	1:12,0	1:07,0	3:06,1	2:39,2	2:27,8
5-	1:19,5	1:14,5	1:09,5	3:18,8	2:44,9	2:33,5

Mädchen	EF/ 50 m B ab (min:s)	Q1/ 50 m B ab (min:s)	Q2/ 50 m B ab (min:s)	EF/ 100 m B ab (min:s)	Q1/ 100 m B ab (min:s)	Q2/ 100 m B ab (min:s)
1+	0:51,7	0:48,5	0:45,8	1:55,1	1:47,9	1:41,8
1	0:53,5	0:50,0	0:47,1	1:59,1	1:51,3	1:44,7
1-	0:55,4	0:51,7	0:48,5	2:03,4	1:55,1	1:47,9
2+	0:57,5	0:53,5	0:50,0	2:08,0	1:59,1	1:51,3
2	0:59,7	0:55,4	0:51,7	2:12,9	2:03,4	1:55,1
2-	1:02,0	0:57,5	0:53,5	2:18,1	2:08,0	1:59,1
3+	1:04,5	0:59,7	0:55,4	2:23,6	2:12,9	2:03,4
3	1:07,0	1:02,0	0:57,5	2:29,3	2:18,1	2:08,0
3-	1:09,5	1:04,5	0:59,7	2:35,3	2:23,6	2:12,9
4+	1:12,2	1:07,0	1:02,0	2:41,5	2:29,3	2:18,1
4	1:14,9	1:09,5	1:04,5	2:47,7	2:35,3	2:23,6
4-	1:17,6	1:12,2	1:07,0	2:53,9	2:41,5	2:29,3
5+	1:20,3	1:14,9	1:09,5	3:08,1	2:47,7	2:35,3
5	1:23,0	1:17,6	1:12,2	3:14,3	2:53,9	2:41,5
5-	1:25,7	1:20,3	1:14,9	3:22,5	3:00,1	2:47,7